LANCOM Systems schnürt WiFi4EU-Sonderkonditionen für Kommunen

15.05.2018

EU-Förderprojekt zum Aufbau öffentlicher WLAN-Hotspots

PRESSEMITTEILUNG 2018-543

Download PDF

Aachen, 15. Mai 2018 – Noch nie war die Schaffung eines öffentlichen WLAN-Angebots für Kommunen so attraktiv: Mit Fördergutscheinen über jeweils 15.000 Euro unterstützt die Europäische Union im Rahmen der WiFi4EU-Initiative bis zu 8.000 Städte und Gemeinden beim Aufbau eines kostenlosen WLAN-Zugangs. Unter dem Motto „Freies WLAN, made in Europe“ erweitert der deutsche Netzwerkhersteller Rohde & Schwarz Networks and Cybersecurity die Förderung nun auf alle Kommunen in Europa und bietet Sonderkonditionen auf ausgewählte Hotspot-Angebote.

120 Millionen Euro spendiert die EU bis Ende 2020 für den Aufbau kommunaler WLAN-Hotspots. Das erklärte Ziel: allen Bürgerinnen und Bürgern der EU an zentralen Orten des öffentlichen Lebens kostenlosen Zugang zum Internet zu bieten. Bis zu 8.000 Städte und Gemeinden werden sich bis Ende 2020 über je einen der begehrten WiFi4EU-Fördergutscheine freuen dürfen – die Nachfrage ist jedoch viel höher. Allein für die Vergabe der ersten 1.000 Fördergutscheine ab dem heutigen 15. Mai haben sich mehr als 16.000 Kommunen registriert.

Diese Förderlücke schließt Netzwerkhersteller LANCOM nun mit einem eigenen WiFi4EU-Förderprogramm. Im Kern: attraktive Sonderkonditionen für die in Deutschland entwickelten und gefertigten R&S®LANCOM Access Points und Hotspot-Lösungen. Damit sparen Städte und Gemeinden bis zu mehreren Tausend Euro beim Aufbau eines leistungsstarken WiFi-Hotspots in öffentlichen Gebäuden oder im Freien – je nach Art und Umfang der Installation.

Die Sonderkonditionen stehen allen Kommunen offen, unabhängig davon, ob sie einen der EU-Gutscheine erhalten. Sie gelten für das Outdoor Access Point-Modell OAP-830 sowie für das Indoor-Modell LN-830acn. Beide Geräte erfüllen die von der EU aufgestellten Anforderungen an förderfähige Infrastruktur in vollem Umfang.

Ob Büsum oder Zugspitze: LANCOM Hotspots bringen Menschen ins Netz

Über Hotspot-Lösungen von LANCOM gehen Menschen in ganz Deutschland täglich hunderttausendfach in Hotels, Stadien, Kliniken und Einkaufszentren ins Netz. Auch beim Aufbau öffentlicher Stadtnetze ist LANCOM oft die bevorzugte Lösung. Vom Deich-Hotspot in Büsum über das Aachener Stadtnetz in historischer Kulisse bis zum Hotspot auf dem „Dach Deutschlands“, der Zugspitze: WLAN Access Points von LANCOM sorgen in ganz Deutschland für schnelles, drahtloses Surfen im Netz.

Für Kommunen sowie interessierte Fachhändler hat LANCOM Informationen in einem eigenen Infoportal zusammengestellt: www.lancom-systems.de/wifi4eu-fuer-endkunden/

Die Sonderkonditionen können sowohl durch Städte und Gemeinden als auch durch deren IT-Systemhäuser beantragt werden. Alle nötigen Kontaktinformationen finden sich auf der LANCOM Webseite.

„Mit WiFi4EU hat die EU eine großartige Förderinitiative für öffentliches WLAN in Europa gestartet,“ meint LANCOM Geschäftsführer Stefan Herrlich. „Allerdings reichen die Fördermittel von 120 Million Euro längst nicht aus, um die Nachfrage zu befriedigen. Hier setzen wir an und bieten allen Kommunen die einzigartige Chance, eine europäische Idee mit Infrastruktur „Made in Europe“ umzusetzen.“

Hintergrund LANCOM Systems:

Die Rohde & Schwarz Networks and Cybersecurity GmbH ist der führende deutsche

Hersteller von Netzwerklösungen für Geschäftskunden und die öffentliche Hand. LANCOM bietet professionellen Anwendern sichere, zuverlässige und zukunftsfähige Infrastrukturlösungen für alle lokalen und standortübergreifenden Netze (WAN, LAN, WLAN) sowie für zentrales Netzwerk-Management auf Basis von Software-defined Networking-Technologien (SD-WAN, SD-LAN, SD-WLAN). Die LANCOM Router, Gateways und WLAN-Lösungen werden in Deutschland entwickelt und gefertigt, darüber hinaus ist ein Teil des VPN-Portfolios zur Absicherung besonders sensibler Netze und kritischer Infrastrukturen (KRITIS) durch das BSI zertifiziert. Rohde & Schwarz Networks and Cybersecurity hat seinen Hauptsitz in Würselen bei Aachen. Zu den Kunden zählen kleine und mittelständische Unternehmen, Behörden, Institutionen und Großkonzerne aus Deutschland, Europa und zunehmend weltweit. Das Unternehmen ist Partner in der vom BSI initiierten Allianz für Cyber-Sicherheit.

Ihr Redaktionskontakt:

Eckhart Traber

Rohde & Schwarz Networks and Cybersecurity GmbH

Tel: +49 (0)89 665 61 78 - 67

Fax: +49 (0)89 665 61 78 - 97

presse@lancom.de

www.lancom-systems.de

Sabine Haimerl

vibrio Kommunikationsmanagement Dr. Kausch GmbH

Tel: +49 (0)89 32151 - 869

Fax: +49 (0)89 32151 - 70

lancom@vibrio.de

www.vibrio.eu